

Erledigt

[HILFE] Mojave bootet nicht mehr

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 15:58

Gestern Abend bekam ich die Meldung das meine Platte voll ist (2GB oder so übrig) und habe sie deswegen etwas entleert (ca. 10GB)... habe dann den Rechner aus gemacht und bi schlafen gegangen und als ich ihn heute wieder starten wollte wird um Bootmenü die Platte nicht mehr angezeigt. Ich sie dann mal ausgebaut und per USB and meinen MBP angeschlossen und glücklicherweise sind die Daten noch drauf und anscheinend unbeschädigt allerdings kann ich nicht mehr in Mojave auf meinem Hackintosh booten...

Kann mir da vielleicht jemand helfen?

Danke schon mal für die Hilfe!

P.S. Ich sollte noch anmerken ich benutze Ozmosis... das scheinen manche Leute zu übersehen. Ach so und bei der Platte handelt es sich um eine 120GB SSD von SanDisk

EDIT:

Jetzt wo ich so drüber nachdenke könnte das auch erklären warum der gestern so laggen war...

Beitrag von „panamera“ vom 9. April 2020, 16:18

Kann es sein, dass die Festplatte sich sich einfach verabschiedet hat?

Ich würde die Platte ausbauen und versuchen Sie an einem anderen Rechner dran zumachen und testen, ob die Platte überhaupt funktioniert.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 16:45

[Zitat von MrGcGamer](#)

Ich sie dann mal ausgebaut und per USB and meinen MBP angeschlossen und glücklicherweise sind die Daten noch drauf und anscheinend unbeschädigt allerdings kann ich nicht mehr in Mojave auf meinem Hackintosh booten...

Das habe ich bereits getan und die Daten sind noch da... es lässt sich einfach nur nicht mehr von der Platte booten

Beitrag von „g-force“ vom 9. April 2020, 17:41

Egal, was letztendlich die Lösung ist - ich würde jetzt unbedingt am MBP ein Backup der Platte machen!

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 17:49

Bin schon dabei... wobei eine Lösung immer noch ganz nett wäre

Beitrag von „g-force“ vom 9. April 2020, 18:21

Da Du Ozmosis benutzt, bin ich bei der Lösung leider raus.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 18:58

Backup ist fertig... jetzt fehlt nur noch ne Lösung für das boot Problem.

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2020, 20:02

Ungeachtet des Bootloaders:

Wo bleibt die Kiste beim Starten denn stehen?

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 20:04

Das Problem ist das die Platte garnicht mehr als bootbaren Medium angezeigt wird

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2020, 20:09

Im BIOS?

Hast du da was verändert oder ist die Puffer-Batterie am Ende?

Prüfe doch im BIOS mal folgenden Eintrag:



Sollte der nicht auf AHCI stehen, würde das einiges erklären.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 20:12

Ist bei mir genau so... Wäre die Batterie am Ende gewesen wäre doch auch mein overclock verschwunden oder nicht?

Da mein overclock noch da ist gehe ich einfach mal davon aus, dass die Batterie noch in Ordnung ist.

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2020, 20:16

Hm... als ob ich von hier sehen könnte dass du dein Overclock im BIOS eingerichtet hast...



Probleme mit dem SATA-Kabel oder dem SATA-Port?

Wenn die Platte über andere Geräte noch lesbar ist, wäre das ein weitere Möglichkeit.

Hast du mal beim Anschliessen der Platte per USB ans MBP geprüft, ob die EFI-Partition noch sauber ist und ggf auch Daten beinhaltet?

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 21:27

SATA Port ist ok (Habe noch mal nen anderen Port probiert an die Windows Platte hängt, von der ich problemlos booten kann)

und die EFI Partition scheint auch in Ordnung zu sein.

Mir fällt halt nichts ein, weshalb der nicht mehr in die Platte booten will.

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2020, 21:34


Und das SATA-Kabel?

Auch mal getauscht/geprüft?

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 21:36

jup (an jedem port ist bei mir ein Kabel das ich eigentlich nie abmache, also bei mir ist anderer Port auch anderes Kabel)

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2020, 21:40

Dann bin ich aber auch überfragt... Sorry... 

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 21:41

Schade... aber danke!

Beitrag von „blaze1984“ vom 9. April 2020, 22:07

[g-force](#)

Kann er nicht trotzdem vielleicht mit easyUEFI über Windows Mal ein neuen Boot Eintrag erstellen ?

Kenne mich jetzt leider nicht mit ozmosis aus deshalb die Frage.

Beitrag von „g-force“ vom 9. April 2020, 22:14

Da Ozmosis, bin ich mit meinen Empfehlungen da sehr vorsichtig.

Natürlich kann sich [MrGcGamer](#) die "EasyUEFI-BootDisk" aus meiner Signatur laden und da mal reinschauen.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 22:40

Ich werds mir mal ansehen...

Könnte das ganze was damit zutun haben das die Platte gestern nahezu voll war?

(<https://www.macrumors.com/2018...os-data-loss-disk-images/>) oder betrifft das nur High Sierra?

EDIT:

Ich habe grade mal First Aid laufen lassen... haupt drive ist ok (exit code 0) APFS-container ist anscheinend nicht ok (error code 8 was nach kurzer Recherche anscheinend heißt das Dateien corrupted sind) und das APFS-Volume ist auch ok (error code 0)

Hat vielleicht jemand ne Idee was man da machen könnte?

[al6042](#)

Beitrag von „blaze1984“ vom 9. April 2020, 22:44

[g-force](#)

Ja natürlich verstehe ich.

[MrGcGamer](#)

Vielleicht hilft das ja bei mir tauchte die Platte auch vor kurzem auch im BIOS nicht mehr auf.



Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2020, 22:44

Laut Recherche soll das wie folgt behoben werden können:

Schritt 1: Starte deinen Mac im Single User Mode. Vollführe dazu einen Neustart und halte dabei die Befehlstaste cmd + S gleichzeitig gedrückt, bis sich auf dem schwarzen Bildschirm ein weißer Textcode aufbaut.

Bei unseren Bootloadern bekommt man das mit dem Boot-Arg "-s" auch hin.

Schritt 2: Warte bis die Boot-Sequenz beendet ist. Dies erkennst du an dem Hashtag-Zeichen (Raute) #. Gib nun folgenden Befehl ein:

```
fsck -fy
```

Viel Erfolg

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 23:00

Nur ein Problem: wie soll ich in single user booten wenn ich nicht booten kann bzw. wo setze ich die boot-args fest?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. April 2020, 23:02

Hast du Darboot im Rom?

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2020, 23:03

In deiner Defaults.plist von Ozmosis...

Wobei sich auch hier die Katze in den Schwanz beisst.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 23:06

kann ich vielleicht meinen MBP in singleuser booten und dann vielleicht darüber fsck -fy auf der anderen Platte laufen lassen?

[Raptortosh](#) nicht das ich wüsste... was ist denn das?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. April 2020, 23:09

[MrGcGamer](#)

Du kannst mit Windows Taste + S im Single User Mode starten.

Wenn Du eines der Xmax Roms von [kuckkuck](#) nutzt, dann schon. Darboot ist ein Programm welches Booteinträge bei Apfs mit Ozmosis setzt. Wenn kein Booteintrag vorhanden ist kann es daran liegen.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 23:12

aber es bringt mir doch nichts wenn ich mit windows im single-user mode bin oder?

und wie kann ich überprüfen ob ich darboot habe?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. April 2020, 23:14

Nein nicht Windows. Wenn du im Uefi dein MacOS auswählst, dann musst du das drücken.

Welches Ozmosis Rom hast du auf dem Board?

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 23:18

Ich kann MacOS allerdings nicht auswählen da die Platte nicht als bootbar erkannt wird...
Ich bin mir nicht mehr ganz sicher aber ich glaube für mein Board gabs nur ein Oz Rom für Mojave und das benutze ich

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. April 2020, 23:19

Mach mal einen NVRAM Reset.

Wenn du dieses benutzt, dann hast du Darboot [Mod für das Z77N-Wifi](#)

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 23:31

NVRAM reset bringt auch nichts... und was mache ich jetzt mit der Erkenntnis Darboot zu haben?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. April 2020, 23:33

Kannst du am MBP von der SSD starten? Da du DB hast, kann es nicht an apfs liegen. Aber dazu kann [kuckkuck](#) vielleicht was sagen.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 23:37

Bootet wie erwartet auch nicht... sollte was passieren oder so?

EDIT: wobei ich beim MBP die Option zum booten bekomme

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. April 2020, 23:37

Wird sie erkannt? Kommst du in den Single User Mode?

Edit: und was passiert wenn du sie auswählst?

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 23:39

Wird erkannt aber das ist zu sehen

<https://i.stack.imgur.com/xs3m9.png>

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2020, 23:40

Bitte die Bilder hier direkt posten und nicht zu Filehoster verlinken.

Wenn die mal schlapp machen, kann sich keiner mehr das Ergebnis anschauen... auch wenn es nichtssagend ist.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 23:41

ok werde ich in Zukunft machen

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. April 2020, 23:41

Wieso kommt bei Mojave der drehende Kreis und nicht der Ladebalken?

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 23:42

ist nur ein Bild aus dem Internet... es kommt weder Balken noch Kreisel

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. April 2020, 23:43

Ah OK hat mich gewundert.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 9. April 2020, 23:45

Also fällt dir auch nichts mehr ein was man tun könnte?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 9. April 2020, 23:47

Mir leider nicht, ich habe mir auch schon mal meine Installation zerlegt, aber vielleicht kann dir jemand anderes hier mehr helfen.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. April 2020, 23:58

Moin! Bist du dir sicher, dass Ozmosis noch installiert ist? Probier mal einen NVRam reset mit Win+Alt-P+R. Ansonsten häng bitte mal dein ROM an.

Schonmal die Shell benutzt? Wenn ja, dann probier mal über die Shell boot.efi zu starten. Wenn das geht ist es ein DarBoot Problem.

Hast du in der defaults.plist den BootOptionFilter aktiviert?

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 10. April 2020, 00:02

Da mich bei jedem boot der bootloader von Oz begrüßt bin ich mir ziemlich sicher das Oz noch installiert ist, wie könnte das überhaupt ohne nen [bios flash](#) verschwinden?

NVRAM reset habe ich schon mehrmals probiert ohne erfolg und was meinst du mit der shell? Meinst du EDK shell auf die man immer zugreifen kann? Und wenn ja was muss ich da eingeben? Einfach boot.efi ?

Danke schon mal

Beitrag von „Raptortosh“ vom 10. April 2020, 00:02

[kuckkuck](#) ich glaube eher nicht, dass es hier etwas mit Darboot zu tun hat, denn am MBP startet die Ssd auch nicht.

Edit: [MrGcGamer](#) meinst du nach jedem NVRAM Reset?

OZ könnte durch fehlerhafte Ober lock Einstellungen und das rückspielen des Backup Bioses theoretisch auch weg sein.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 10. April 2020, 00:09

meine ich was nach jedem NVRAM reset?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 10. April 2020, 00:09

Ozmosis sollte dann zumindest genau wie das MBP die Platte erkennen.

Wenn das Theme angezeigt wird, sollte auch Ozmosis laden.

Ja, die EDK Shell meine ich. Öffne mal die Shell und geh die partitionen fs0:, fs1:... durch und schau mit `ls` auf welcher Partition du die Ordner "Benutzer", "bin", "Library" etc und vorallem "System" findest. Dann navigierst du mit `cd` nach `/System/Library/CoreServices` und gibst dann einfach `boot.efi` ein. MacOS sollte dann starten.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 10. April 2020, 00:11

Achso das Themen meinst du, ich dachte das Hermit Crabs Logo.



Beitrag von „MrGcGamer“ vom 10. April 2020, 00:15

[kuckkuck](#)

bei cd fs0 bekomme ich : "Cannot find mapped device"

und bei ls fs0 bekomme ich : "Cannot open directory fs0 - No Mapping"

Beitrag von „kuckkuck“ vom 10. April 2020, 00:16


Du hast den Doppelpunkt vergessen. Liegt meistens bei Shift + ö in der Shell aufgrund des englischen mappings...

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 10. April 2020, 00:22

mir wird da leider nur EFI und BOOTLOG angezeigt... also ist anscheinend nur die EFI partition gemounted und nicht der Rest

Beitrag von „kuckkuck“ vom 10. April 2020, 00:24

Na dann biste auf dem falschen fsX. Du musst die zahlen nacheinander durchgehen bis du die richtige Partition findest



Beitrag von „MrGcGamer“ vom 10. April 2020, 00:29

Es gibt aber nur fs0.

blk0 ist ein Alias für fs0

und die beiden anderen gibt es nicht... gibt es vielleicht ne Möglichkeit die andere Partition noch zu mounten?

EDIT:

Ich konnte mit "mount blkX:" die anderen partitionen mounten allerdings kommt da auch nicht bei rum

Beitrag von „kuckkuck“ vom 10. April 2020, 00:33

Ui... Keine der Partitionen ist es?

Wird die Festplatte im BIOS erkannt? Sind die [BIOS einstellungen](#) korrekt? Extrahier mal bitte dein ROM per QFlash und häng es an. Sicher dass HFSPlus eingebunden ist?

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 10. April 2020, 00:41

Festplatte wird im BIOS erkannt die einzige der [BIOS einstellungen](#) die abweicht ist OS Type welche bei mir auch Other OS steht anstatt auf win 8. Was ist QFlash und wie kann ich sicher gehen das HFSPlus eingebunden ist?

EDIT: habe QFlash gefunden... mache grade nen stick fertig um das BIOS drauf zu speichern

Beitrag von „kuckkuck“ vom 10. April 2020, 00:47

Stell OS Type mal auf Windows 8 und CSM auf Never. Gib mal in der Shell drivers -b ein, dann

kannst du auch dort sehen, ob HFSPlus lädt.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 10. April 2020, 00:52

Auf windows 8 gestellt und in der Shell überprüft. HFSPlus ist vorhanden.

EDIT:

Den stick mit ExFat formatiert zu haben sollte doch gehen oder?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 10. April 2020, 00:55

Ich schau mir morgen mal dein BIOS an. Stick solltest du Fat formatieren.

Welche Shell benutzt du? Probier evtl. mal eine andere aus der Downloadsektion aus.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 10. April 2020, 01:06

Erstaunlicher weise wird das BIOS auch auf die EFI Partition des sticks gespeichert und die Hauptpartition wird auch hier in der shell nicht angezeigt... wie ist das gemeint welche shell benutze? Im bios wird mir "built in EDK shell" angezeigt und im Download-Center finde ich auch keine andere Shell

Beitrag von „kuckkuck“ vom 10. April 2020, 01:13

Hier gibt's ein paar zur Auswahl: [Shells](#)

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 10. April 2020, 01:17

Und wie installiere ich die? (Habe mich jetzt erstmal für die Hermit Shell entschieden)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 10. April 2020, 11:03

Du nimmst einen Fat32 formatiert Stick und erstellst die Ordner /EFI/Boot und legst in diesen Ordner die Shell. Daraufhin benennst du dir shell noch in BootX64.efi um und solltest daraufhin vom Stick booten können.

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 10. April 2020, 17:25

Auch mit dieser Shell hat sich nicht wirklich was geändert

EDIT: hast du dir schon das BIOS angesehen?

EDIT 2: eigentlich könnte ich Mojave doch auch einfach neu installieren... ein Backup habe ich ja, oder?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 10. April 2020, 20:32

█ [Zitat von MrGcGamer](#)

Habe mich jetzt erstmal für die Hermit Shell entschieden

Das ist die gleiche wie in deinem ROM, nimm lieber eine andere... Dein ROM sieht hingegen ganz gut aus. Das hat auch bisher mit Mojave funktioniert, und du hast auch kein Update gemacht, oder?

Hattest du an deiner EFI etwas verändert? Und hast du mal dein BIOS auf Defaults zurückgesetzt?

Aber ansonsten ja, du könntest auch per Recovery das OS nochmal drüberinstallieren, deine Daten sollten dabei sogar bestehen bleiben...

Beitrag von „MrGcGamer“ vom 10. April 2020, 20:35

Wie gesagt... ich hatte nichts geändert. Das einzige was vorgefallen ist, ist die Meldung das die Platte nahezu voll ist... sonst nichts

Beitrag von „kuckkuck“ vom 10. April 2020, 20:37

Sehr merkwürdig und klingt mir fast nach einem Fehler mit deinem Motherboard bzw der Firmware. Deswegen evtl mal auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

Beitrag von „al6042“ vom 18. April 2020, 23:23

Wird hier mit dem Versuch einer Neuinstallation weitergeführt -> [MacOS kann nicht installiert werden](#)